

Oraler Glukosetoleranztest (OGTT, Blutzuckerbelastungstest) Patientinnen-Information

Liebe Patientin,
in der 25. bis 29. Schwangerschaftswoche (24+0 SSW bis 28+6 SSW) ist der Blutzuckerbelastungstest vorgesehen. Dieser Test dient dazu, einen Schwangerschaftszucker zu erkennen bzw. auszuschließen. Dadurch können in vielen Fällen gefährliche Komplikationen insbesondere für Ihr Kind vermieden werden.

Ca. 4 bis 8 % der schwangeren Frauen sind davon betroffen.

Bei einzelnen Schwangeren mit bestimmten Risiken (z.B. Schwangerschaftszucker bereits in einer früheren Schwangerschaft) wird der Blutzuckerbelastungstest bereits zu einem früheren Zeitpunkt empfohlen. Hierüber informiert Sie Ihr Frauenarzt.

Melden Sie sich bitte für den Blutzuckerbelastungstest an.

Am Vorabend und vor dem Test

Am Vorabend sollten Sie nicht allzu üppig essen, vermeiden Sie bitte eine zu große Zuckermenge. Bitte kommen Sie nüchtern in die Ordination (d.h. min. 8 Stunden nichts essen und möglichst nichts trinken - wenige Schlucke Wasser insbesondere für die Einnahme wichtiger Medikamente sind erlaubt).

Beim Test selber

Insgesamt sind drei Blutabnahmen nötig:

Die erste Blutabnahme erfolgt vor dem eigentlichen Test für den Nüchternblutzucker.

Sie bekommen dann ein Getränk mit hohem Zuckergehalt zu trinken (75 g Glukose) und müssen dann leider möglichst ruhig zwei Stunden im Wartezimmer sitzen – ansonsten würde der Zucker durch Muskelaktivität verbrannt und der Test verfälscht werden. Bringen Sie also Lesestoff, MP3-Player oder Handarbeit mit, damit die Zeit rascher vergeht. Natürlich können Sie auch unsere Lektüren und Informationen in der Zeit lesen.

Eine Mutter-Kind-Pass-Untersuchung ist in der Zeit möglich, sofern dafür ein Extra-Termin ausgemacht wurde.

Weiters können natürlich sonstige notwendige Blutabnahmen durchgeführt werden.

Die zweite Blutabnahme und dritte Blutabnahme erfolgen eine bzw. zwei Stunden nach Zuckereinnahme. Nach der dritten Blutabnahme ist der Test beendet, sie können dann die Ordination verlassen und wie gewohnt essen und trinken.

Zur exakten Blutzuckerbestimmung schicken wir ihr Blut an unser zertifiziertes Partner-Labor. Üblicherweise erfahren wir das Ergebnis im Laufe des späten Nachmittags. Bei Auffälligkeiten werden wir uns umgehend mit Ihnen in Verbindung setzen und Sie an einen Stoffwechsel-Spezialisten überweisen.